Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1869

347 (19.12.1869) Drittes Blatt

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 347. (Drittes Blatt) Sonntag den 19. Dezember 1869.

Danksagung.

Liebesgaben habe ich erhalten: Von Ungenannt für den Gustav-Adolf-Verein 1 fl.; von Fr. P. für die Kleinkinderbewahranstalt 1 fl.; von Frl. v. Berckholtz für den Elisabethenverein, für die Suppenanstalt, für die Kleinkinderbewahranstalt, für den Sophien-Frauenverein, für das Diakonissenhaus, für das Waisenhaus, für die Hardtstiftung, für das Luisenhaus, für den Gustav-Adolf-Verein je 10 fl., für den Kreuzerverein und den evang. Krankenverein je 5 fl.; von W. und C. S. für die Hardtstiftung, für das Pfründnerhaus, für das Waisenhaus, für die Rettungsanstalt in Durlach, für den Elisabethenverein je 2 fl.; von G. Leipheimer für die Rettungsanstalt in Durlach 18½ Ellen Hosendrill; von Fr. M. S. für arme Alte in Grünwettersbach 5 fl.; von Hrn. O. Devrient für die Vereinsklinik 5 fl.; von F. zur Weihnachtsfreude für eine arme Familie 5 fl.; von K. K. für das Waisenhaus, für die Kleinkinderbewahranstalt, für das Luisenhaus, für das Diakonissenhaus, für das Kinderspital, für den Verein zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder je 30 kr. Herzlichen Dank und Gottes Segen für alle diese Gaben.

K. W. Doll.

Privatspargesellschaft.

Vorlegung der Sparbüchlein.

Die Mitglieder werden ersucht, ihre Sparbüchlein

Montag den 20., Dienstag den 21. und Mittwoch den 22. d. M. } **Vormittags von 8 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr,**

im Lokale des Bürgervereins, Karlsstraße 27 im 2. Stock, Behufs der Richtigstellung der Sparguthaben, abzugeben.

Wegen der durchaus nöthigen Kontrole erwartet man die Vorlage um so gewisser, als sich sonst den aus der Unterlassung entspringenden Nachtheil Jedes selbst zuschreiben müßte.

Die erhaltene Bescheinigung bittet man gut zu bewahren, indem ohne Vorzeigung derselben die Büchlein nicht zurückgegeben werden.

Vor der Abgabe der Büchlein sind die gemachten Spareinlagen — wenn es noch nicht geschehen — darin vollständig einzutragen.

An die Dienstherrschaften richten wir die Bitte, ihre Dienstboten von obiger Aufforderung in Kenntniß zu setzen.

Karlsruhe, den 18. Dezember 1869.

3.1. **Verwaltungsrath.**

Material-Lieferung.

2.2. Für die diesseitige Werk- und Munitions-Anstalt sollen nachstehende Materialien in Lieferung begeben werden.

Muster und Lieferungs-Bedingungen können von heute an bis zum 29. d. M., Vormittags 9 Uhr, in diesseitigem Bureau eingesehen werden, bis wohin auch die Lieferungsangebote schriftlich und versiegelt mit der Aufschrift „Material-Lieferung" eingereicht sein müssen.

600 Ellen Haardecken,
1723 Zentner Masselblei,
465 Pfund chlorsaures Kali (chemisch reines)
300 „ Schwefel-Antimone,
200 „ Wermuthkraut,
175 „ gelbes Wachs,
660 „ Waizenstärke,
300 „ Leim,
400 „ Kernseife,
800 „ Unschlitt,
300 „ Repsöl,
500 „ Leinöl,
150 „ Terpentinöl,
50 „ Provenceröl.

Karlsruhe, den 10. Dezember 1869.

Großh. Zeughaus-Direktion.

*3.3. **2000 fl. zu 6%**

werden von einem pünktlichen Zinszahler auf ein hiesiges Haus aufzunehmen gesucht (durch Cession überzutragen) jetzt oder bis 23. Januar. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Antrag.

3.2. Ein solides Mädchen, welches gut kochen kann und sich den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf kommende Weihnachten eine Stelle. Näheres Steinstraße 6 im dritten Stock.

Stellengesuche.

*2.2. Eine gebildete junge Dame aus guter Familie sucht eine Stelle als Gesellschafterin oder zur Stütze der Hausfrau; auch ist dieselbe fähig, Kinder bis zu ihrem zehnten Jahre in der französischen und englischen Sprache zu unterrichten, sowie in allen deutschen Fächern. Auf Verlangen könnte auch in den Anfangsgründen Klavierunterricht ertheilt werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kaufgesuch.

2.2. Ein **ächter** Spitzhund, womöglich weiß, sowie ein glatthaariger **Pinscher,** kleinster Race, werden gegen gute Bezahlung zu kaufen gesucht. Wo? ist zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Getragene Schuhe und Stiefel

werden fortwährend angekauft und der höchste Preis bezahlt: Hirschstraße 18.

Anzeige.

— Kleider, Betten und Möbel, Gold und Silber, Makulatur ꝛc. werden angekauft, und bittet man, Anträge an Thorwart Höck am Mühlburgerthor, sowie Waldstraße 18, bei Herrn Bäcker Trißler, abzugeben.

W. Bodenheimer aus Ettlingen.

NB. Auch kauft derselbe gebrauchte **Oefen** an.

Unterrichtsanzeige.

Unterricht auf **Nähmaschinen** wird in- und außerhalb des Hauses ertheilt; sowie **Reparaturen** an denselben bestens besorgt bei

— **Luise Spies,** Friedrichsplatz 8

Privat-Bekanntmachungen.

Gegen Zahnschmerz

empfiehlt zum **augenblicklichen** Stillen **Apotheker Bergmann's Zahnwolle** aus Paris à Hülse 9 kr.

— **F. X. Weißbrod.**

Gas-Lustres u. Lampen

sind vorräthig oder werden nach dem neuen Musterbuch zu den **Preisen** und **Bedingungen** der Fabrik direct ab Mainz geliefert durch

A. Winter & Sohn,
Hoflieferanten.

C. Dæschner's

Delicatessen-Restaurant

empfiehlt sein vorzügliches

Münchner Bier

(von Sedlmayr),

russischen

Astrachan-Caviar,

geräucherten

Rheinlachs,

Homards à la Provençale,

Straßburger

Gänseleberpastete,

Salade à l'Italienne,

Salade de Homards,

Häring-Salat,

Ochsenmaul-Salat,

diverse

feine Würste,

sowie

feine Käse.

Fellmeth & Bergmann,

Hoflieferanten

Sr. Königl. Hoh. des Grossherzogs Friedrich von Baden

und

Sr. Durchl. des Fürsten Carl Egon zu Fürstenberg,

beehren sich die Eröffnung ihrer auf das Reichhaltigste assortirten

7.1. **Weihnachts-Ausstellung**

anzuzeigen und zum Besuch derselben ergebenst einzuladen.

2.1. **Die Thee-Handlung**

von Moritz Kahn

in Karlsruhe, Adlerstraße 13 b,

empfiehlt eine frisch erhaltene Sendung ächt **chinesischen**, selbst importirten **Thees** von diesjähriger vorzüglicher Ernte, bestehend in Pecco, Souchong, Congon, Superior, Kaiserthee, Blüthenthee, Orange-Pecco und Gunpowder, im Preise von 1 fl. 45 kr. bis 6 fl. das Pfund.

En gros et en détail.

Elegante Theebüchsen zu Weihnachtsgeschenken.

Bordeaux-Weine

in verschiedenen Sorten von **36 kr.** bis **1 fl.** per Flasche. Bei Abnahme von mindestens **10 Maas** à **48 kr.** bis **1 fl. 12 kr.** per Maas empfiehlt bestens

Karl Pfisterer,

3.1. Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße.

Anzeige und Empfehlung.

Hiermit beehre ich mich, die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich zur Bequemlichkeit des verehrlichen Publikums und vielseitigen Wünschen entsprechend, nunmehr auch die Einrichtung getroffen habe, daß ich von nun an sämmtliche in meinem Geschäfte vorkommenden

Spezerei- und Kurzwaaren

gegen Abnahme meiner **eigenen Marken** zu **ermäßigten Preisen** verkaufe.

Die Vortheile, welche ich dabei zu bieten im Stande bin, kommen jenen des bereits bestehenden Lebensbedürfniß-Vereins mindestens gleich — ich liefere nur Prima-Waare und gestatte den verehrlichen Abnehmern, auf die ortsüblichen Preise den festgesetzten **Rabatt sofort** in Abzug zu bringen.

F. D. Maisch, Spitalstraße 30.

Französ. Glacé-Handschuhe

für **Herren** und **Damen**

(beste Qualität)

3.1. bei **C. Th. Bohn.**

5.1. Mein **anerkannt gutes**

„Spiel für Alle"

verkaufe ich nun zu dreierlei Preisen: 2 fl. 30 kr., 1 fl. 45 kr. und 1 fl. 12 kr.

Auch empfehle ich mein **neues, ganz originelles** und **unterhaltendes Gesellschaftsspiel**

zu 1 fl. **„Mit Glück und List"**

F. Wilhelm Döring.

9.9.

Zahnschmerzen

1) von hohlen Zähnen, und
2) von Rheumatismus (Fluß)

werden durch meine betreffenden concessionirten und bewährten

Tinkturen

à 42 kr., à 24 kr., à 12 kr.
sofort sicher und dauernd geheilt.

Stuttgart. **Nic. Backé.**
Karlsruhe bei **F. X. Weißbrod.**

Zeugniß!

Herrn A. Noll bescheinige ich hiermit, daß ich seit längerer Zeit im Besitze eines von ihm fabricirten s. g. Mundwassers bin, mit welchem Mittel ich sowohl mir selbst als vielen anderen Personen Zahnschmerzen in der kürzesten Zeit stets sofort stillte, und kann dieses Mundwasser nur bestens empfohlen werden.

Basel, den 11. März 1868.

von Geyer,
Großh. bad. Zollinspektor.

Haupt-Depot in der **A. Geßner**'schen Buchhandlung. Preis per Flasche 27 kr.

6.3.

Dr. Fr. Lengil's Birken-Balsam.

Dieser Balsam **glättet** die im Gesicht entstandenen **Runzeln** und **Blatternarben**, gibt ihm eine **jugendliche** Gesichtsfarbe; der Haut verleiht er **Weiße, Zartheit** und **Frische**, entfernt in kürzester Zeit **Sommersprossen, Leberflecken, Muttermale, Nasenröthe, Mitesser** und alle andern Unreinheiten der Haut.

Bestreicht man z. B. Abends das Gesicht oder andere Hautstellen damit, **so lösen sich schon am folgenden Morgen fast unmerkliche Schuppen von der Haut, die dadurch blendend weiß und zart wird.**

Preis eines Kruges sammt Gebrauchsanweisung 1 Thaler.

Depôt in **Karlsruhe** bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

Eine Reihe von Anerkennungsschreiben über die Wirksamkeit liegen zur Einsicht bereit.

Fertige Büchertaschen

für Knaben und Mädchen sind zu haben bei
Karl Nagel, Sattler,
*3.2. Herrenstraße 18.

Wein-Verkauf.

— Vorzüglicher alter Tischwein, vom letzten frischangezapften Faß, wird wegen **Ausverkauf** für 15 kr. die Maas von 15 Maas an abgegeben: Herrenstraße 17.

Bouquets und Kränze ꝛc.

für Festlichkeiten und Trauerfälle empfiehlt die Kunstgärtnerei von
— **A. Knapper.**

4.3.

G. Braun'sche Hofbuchhandlung,

Carl-Friedrichstrasse Nr. 14,

empfiehlt zu Weihnachtsgeschenken ihr reiches Lager von

Prachtwerken, Globen, Atlanten, Photographien.

Oelfarbendruckbilder,

deutsche, amerikanische, französische,
wovon fortwährend über 100 verschiedene Bilder vorräthig.

Damenpaletots und Jaquettes

in größter Auswahl und zu sehr billigen Preisen empfehlen

L. S. Léon Söhne.

N.S. **Schwere Damenjacken** zu 2 fl. 18 kr. und 2 fl. 30 kr.

Filzhüte

für **Herren, Damen** und **Kinder** empfiehlt zu **sehr billigen Preisen**

F. Ludwig,
6.3. Langestraße 141, im v. Haber'schen Hause.

Porzellan- und Glas-Lager

von

Chr. Köbig, Friedrichsplatz 10.

Zu nützlichen und schönen Weihnachtsgeschenken

in

Porzellan-, Crystall- und Glas-Servicen, Waschtischgarnituren, Punschbowlen, Vasen, fein geschliffenen Biergläsern und Krügen etc.

beehre ich mich hiermit zu geneigtem Besuch meines

Magazins, Friedrichsplatz 10,

ergebenst einzuladen, das ich bemüht war durch zweckmäßige Wahl von auserlesenen billigen Gegenständen bestens auszustatten.

3.3. **Chr. Köbig.**

Das Installations-Geschäft

von

Bender & Müller,

Langestraße 126,

empfiehlt sich zur Uebernahme von Wasser- und Gasleitungen in Eisen- und Bleiröhren, sowie auch in den Reparaturen derselben.

Rheinweinflaschen,
Schoppenflaschen,
Champagnerflaschen,
halbe Champagnerflaschen,
Bierflaschen,
halbe Bierflaschen,
Bordeauxflaschen,
halbe Bordeauxflaschen,
Madeiraflaschen,
Probefläschchen 2c. 2c.
zu den früheren billigen Preisen bei

Chr. Köbig,
Friedrichsplatz 10.

Schöne Blattpflanzen.

Dieselben eignen sich sehr zu Weihnachtsgeschenken. Unterzeichneter besitzt solche in schöner Auswahl.

A. Knapper, Kunstgärtnerei,
2.2. Kriegsstraße 106.

Mühlburg.

Möbel-Empfehlung.

2.1. In dem Möbelmagazin von Schreiner **Hahn** sind alle Sorten Möbel zu haben, welche sich zu Christgeschenken eignen, nebst Spiegeln und Polster-Möbeln. Auf Verlangen kann die Hälfte in monatlichen Raten abbezahlt werden.

Leihhaus-Commissionen

werden angenommen, pünktlich besorgt und Verschwiegenheit zugesichert: kleine Herrenstraße 9 im Hinterhaus. *2.2.

*3.1. **Warnung!**

Ich warne hiermit Jedermann, meiner Frau Sophie Müller, geb. Seufert, ohne eine schriftliche Anweisung von mir irgend Etwas auf meinen Namen zu verabfolgen, da ich keine Zahlung leiste.

Jean Müller,
Geschäftsführer in Pforz a. Rh.

Epileptische Krämpfe (Fallsucht) heilt der Specialarzt für Epilepsie **Dr. O. Killisch** in Berlin, jetzt **Mittelstrasse Nr. 6.** Auswärtige brieflich. Schon über Hundert geheilt. —

Café Iffland.

* Heute Anstich vom **Münchner Sommerlagerbier.**

Sigismund Rüstig, ein neuer Robinson mit vielen Bildern. Eleg. geb. 1 fl. 27 kr. Buchhandlung ***Th. Ulrici,*** Lammstrasse 4. 5.2.

Louis Doering,

Ritter- und Langenstrasse 153, gegenüber dem Museum,
empfiehlt eine besonders reiche und preiswürdige Auswahl:

Portemonnaies,
Notizbücher,
Brieftaschen,
Briefmappen,
Schreibzeuge,
Damen-Necessaires,
Reise-Necessaires,
Cigarren-Etuis,
Photographie-Albums.

2.1.

Weihnachts-Empfehlung.

Herrenstraße 23. **G. Bilger, Tapezier,** Herrenstraße 23.

empfiehlt sich im Montiren aller **Weihnachtsgegenstände;** zugleich erlaubt sich derselbe, eine Auswahl **fertiger Polstermöbel** und **geschnitzter Gegenstände** zu empfehlen, als:

Sophas,	**Betstühle,**
Longue-Chaises,	**Amerik. Klappstühle,**
Rauchstühle,	**Kassetten,**
Fauteuils,	**Handschuhkasten,**
" mit Einrichtung,	**Nipptischchen,**
Fußbänkchen,	**Körbchen für Visitenkarten,**
Vorhangstangen,	**Portières**

3.2. **etc. etc. etc.**

Joh. Padewet,

Hof-Instrumentenmacher,
Karl-Friedrichstraße 4,

empfiehlt sein reichhaltig und in großer Auswahl assortirtes Lager von

Musik-Instrumenten

und den dazu nöthigen Utensilien, besonders

Darmsaiten

aus den besten Fabriken Italiens, Frankreichs und Deutschlands; ferner seine selbstgefertigten **Zither-** und **Guitarre-Saiten** über ächte Mailänder Organsin-Seide gesponnen.

Auch empfehle ich mich in allen Reparaturen bestens **und bitte um zahlreichen Zuspruch.** 3.1.

Wir halten stets ein reichhaltiges Lager von

Lustres,
Lampen,
Glocken,
Cylindern

und sämmtlichen **Gas-Einrichtungs-Gegenständen.**

Bender & Müller.

33. Festgeschenke!

Müller & Gräff

(Zähringerstrasse 96)
empfehlen hiermit ihr Lager
Billigster Ausgaben
der
Deutschen Dichter
und Classiker
in eleganten Einbänden,
besonders nachstehende:

Bodenstedt, Mirza Schaffy, 45 kr., 1 fl. 12 kr.
Chamisso's Werke 6 fl. 45 kr.
Freiligrath's Gedichte 2 fl. 24 kr.
Göthe. 3 Bde. gr. 8⁰. 8 fl. 6 kr.
— 36 Bde. 11 fl. 42 kr.
Göthe's Werke, von Herrn Lyceums-Director Wendt herausgegeben. 20 Bde. reich illustr. 15 fl. 18 kr.
Göthe's Gedichte, 33 kr., 48 kr.
Hauff's Werke 3 fl. 12 kr.
Hebel's Werke 1 fl.
— — grosser Druck 2 fl.
Heine's Werke 21 fl. 36 kr.
— Buch der Lieder 2 fl. 39 kr.
Humboldt's Kosmos 5 fl. 24 kr.
Körner's Werke 1 fl., 2 fl. 24 kr.
Lessing. 6 Bde. 2 fl. 42 kr.
— Meisterdramen 36 kr., 51 kr.
Platen's Werke 1 fl. 57 kr.
Scheffel, Bergpsalmen, 6 fl. 18 kr. Frau Aventiure 3 fl. Ekkehard 3 fl. 12 kr. Gaudeamus 2 fl. 20 kr. Trompeter 2 fl. 20 kr.
Schiller 2 fl. 12 kr., 12 Bde. 3 fl. 12 kr. und 5 fl. 42 kr.
— Gedichte 20 kr., 24 kr.
Simrok, Gudrun, Nibelungen, Heldenbuch, à 1 fl. 30 kr.
Uhland's Gedichte und Dramen. 3 Bde. 2 fl. 30 kr.

10.5. **Kinder-Kochbüchlein** für süddeutsche Küche von A. Bergner. 12 kr.
Th. Ulrici,
Lammstrasse 4.

Humboldt's Kosmos,

4 Bände, eleg. geb. 4 fl. 12 kr., dessen **Ansichten der Natur**, eleg. geb. 1 fl. 24 kr., 1 fl. 36 kr. bei
Th. Ulrici,
5.3. Lammstrasse 4.

O. Wildermuth's Schriften für die Jugend:
2.2.
Für Freistunden, geb. 2 fl. 24 kr.
Jugendgabe, geb. 2 fl. 24 kr.
Kindergruß, geb. 2 fl. 24 kr.
Aus Schloß u. Hütte, geb. 2 fl. 24 kr.
Von Berg u. Thal, geb. 2 fl. 24 kr.
Aus der Kinderwelt, geb. 2 fl. 24 kr.
Vorräthig in der **G. Braun'schen Hofbuchhandlung in Karlsruhe.**

5.1.

F. Filsmer,

Tapezier und Decorateur,

Karlsruhe,

empfiehlt auf bevorstehende Weihnachten sein wohl assortirtes Möbel-Lager, sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel, insbesondere nachstehend verzeichnete Gegenstände zu den billigsten Preisen:

Herren- und Damenschreibtische,
Nähtische in den neuesten Genres,
Tabourets,
Kleiderständer,
Kleiderhalter,
Bücher- und Noten-Etagères,
Stühle, gepolstert und ungepolstert,
Sophas,
Theetische,
Mainzer Bettladen ꝛc. ꝛc.

Auch liefere ich Einrichtungen von **ganzen Häusern** und **Aussteuern** zu den billigsten Preisen.

Großes Schuh- und Stiefel-Lager

von

J. Wacker, Schuhfabrikant aus Stuttgart,

96 Langestraße 96 Karlsruhe,

empfiehlt sein gut assortirtes Schuh-Lager in allen Sorten

Winterstiefeln, Schuhen und Pantoffeln,

sowie

Herrenzugstiefel mit Tuch- und Vachettebesatz,
Herrenlackzugstiefel,
Herrenzugstiefel in feinem Kalbleder mit und ohne Doppelsohlen,
ferner
Damenkidstiefel mit Elastik und zum Schnüren mit Flanell- und Leinwandfutter (frisch eingetroffen),
Damenzeugstiefel mit Zügen und zum Schnüren,
Kalblederstiefel, feine, jedoch **starke** (namentlich Dienstboten empfehlend),
Kinderstiefel in großer Auswahl,
Gummigaloschen für Herren und Damen,
sowie auch:
Ballschuhe und Stiefel.

Sämmtliche Waaren zu außerordentlich billigen Preisen.

NB. Einen großen Vorrath von Zeugstiefeln setze ich, um damit zu räumen, einem Ausverkaufe aus.

Zur gütigen Abnahme empfiehlt sich
J. Wacker, Schuhfabrikant aus Stuttgart.

Brennholz-Preise

von

Gebrüder Gehrlein in Maximiliansau.

Buchenholz, gesägt und gespalten,	per Centner	45 kr.	bei Abnahme von 25 Centnern und mehr franco Karlsruhe an die resp. Wohnungen.
Tannenholz, „ „ „ „	„	42 kr.	
Hainbuchen Scheitholz	per Klafter	22 fl.	**ab Lager hier** oder gegen Vergütung von 2 fl. 12 kr. per Klafter nach Karlsruhe an die resp. Wohnungen geliefert.
Rothbuchen Scheitholz	„ „	20 fl.	
Rüstern und Eschen Scheitholz	„ „	15 fl.	
Forlenholz	„ „	13 fl.	
Eichen Scheitholz	„ „	10 fl.	
Eichenholz in kurz gesägten Klötzen	„ „	10 fl.	
Eichene Schwarten	„ „	9 fl.	
Forlene Schwarten	„ „	7 fl.	
Lattenstücke	„ „	7 fl.	

Abfallholz, eichenes und buchenes, Rinden, Hau- und Schnitzelspäne zur Anfeuerung fortwährend vorräthig.

Kochbücher

halten wir stets in großer Auswahl vorräthig und empfehlen besonders nachstehende zu den beigesetzten billigen Preisen:

Badisches Kochbuch 1 fl. 15 kr.
Billigstes Kochbuch! 250 Rezepte, 24 kr.
Davidis, praktisches Kochbuch, 1 fl. 48 kr.
Fellger, bürgerliche und feine Kochkunst, 1 fl. 45 kr.
Kübler, Das Hauswesen nach seinem ganzen Umfange, 2 fl. 36 kr.
Löffler, Neues Kochbuch, 1 fl. 30 kr.
Das neueste Kochbuch 54 kr.
Puppen-Kochbüchlein 18 kr.
Supp', Gemüs' und Fleisch 54 kr.,
Rottenhöfer, Anweisung zu einer feinern Kochkunst, mit vielen Illustrationen, 8 fl. 6 kr.,
Rottenhöfer, die gute bürgerl. Küche 3 fl.,
Rottenhöfer, der elegante Kaffee- und Theetisch 2 fl.

Müller & Gräff
(Zähringerstraße 96).

Im Verlag der Allgemeinen deutschen Verlags-Anstalt in Berlin ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu erhalten:

König Helge.

Eine Nordlands-Sage
von
A. Oehlenschläger.
Uebersetzt
von
Gottfried von Leinburg.

I.
Helge.
Ein Gedicht in Romanzen.
Preis eleg. geb. fl. 1. 39 kr.

II.
Yrsa.
Eine Tragödie.
Preis eleg. geb. fl. 1. 39 kr.

F. Freiligrath äussert sich darüber in einem Schreiben an den Uebersetzer wie folgt:

Theurer, hochverehrter Herr!

Empfangen Sie meinen allerherzlichsten Dank für Ihre liebenswürdige Sendung! Oehlenschläger lerne ich in der That erst jetzt durch Sie kennen, und fühle mich durch seine gewaltige Heldensage „König Helge", sowie nicht minder durch Ihre meisterhafte Nachdichtung derselben auf das Mächtigste angezogen und ergriffen.

Möchten Sie uns doch nur bald mit dem Ganzen des herrlichen Gedichts erfreuen, zu Ihren so vielen und grossen Verdiensten um die Kunst und Literatur des skandinavischen Nordens auch noch dieses fügen!

Mit herzlichem collegialischem Gruss und in aufrichtiger Verehrung und Bewunderung

Stuttgart, den 12. Februar 1869. Ihr
2.2. **F. Freiligrath.**

Sattler's Kosmoramen

auf dem Ludwigsplatz.

Die erste Abtheilung ist täglich von 9 Uhr bis Sonnenuntergang zu sehen. Eintritt 12 kr., Kinder 6 kr. *2.2.

Leinwand-Empfehlung.

Zu passenden Weihnachtsgeschenken empfehle ich meine hausgemachte Leinwand, abgepaßte Tisch und Handtücher, Servietten, Herren-, Damen- und Kindertaschentücher in weiß und farbig, Tischdecken in roth und naturell, sowie graue und blaue Leine zu billigen Preisen.

Marie Meister,
Leinwand- und Bettfedernhandlung,
Karlsstraße 31.

Bei Friedrich Gutsch in Karlsruhe ist soeben erschienen:

Erklärung der vier Evangelien.

2.2.
Herausgegeben
von Professor W. Stern.
Zweiter Band. Schluß des ganzen Werkes
oder Lieferung 9 bis 13.
Subscriptionspreis 1 Gulden.

Für diejenigen Freunde, welche etwa geneigt wären, das ganze treffliche Werk als passende Weihnachtsgabe zu verwenden, habe ich einige Exemplare mit Leinwand-Rücken und Schildchen binden lassen, welche ich zum Preis von **3 fl. 12 kr.** abgebe und ebenso in allen hiesigen Buchhandlungen zu erhalten sind.

Ferner bringe ich noch in Erinnerung, daß noch ein kleiner Vorrath vorhanden ist von

Zehn Predigten von Stadtpfarrer Zimmermann in Karlsruhe:

Auf Veranlassung von Gemeindegliedern in der Kirche selbst stenographisch niedergeschrieben. Der Erlös ist nach Abzug der Kosten für einen mildthätigen Zweck bestimmt. 1868. Preis broschirt 24 kr.

Im Verlag der **Chr. Fr. Müller**'schen Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist erschienen:

Natürliches und künstliches Leben.

Eine Erzählung
von
W. Augustsohn.
Herausgegeben
zum Vortheil des Luisenhauses
in Karlsruhe.
Preis broch. 1 fl.

Hamburg. Berlin.

St. Gallen. (Genf.)

Annoncen-Expedition

von

Haasenstein & Vogler

in

Frankfurt am Main.

Inseraten-Annahme für alle Blätter des In- und Auslandes.

Wir beehren uns hiermit anzuzeigen, dass wir neben unsern seitherigen Filialen seit 1. Dezember auch eine solche in

Cöln und ***Breslau***

errichtet haben.

Unser neuestes Zeitungs-Verzeichniss ist soeben in 10. Auflage erschienen und steht dasselbe gratis und franco zu Diensten.

Zürich. Basel.

Leipzig. Stuttgart. Wien.

Der allein ächte
Herriedener
Laubfroschkalender
und Wetterprophet
auf das Jahr 1870 ist soeben in einer Auflage von
nahezu ½ Million
der Presse entkupft und bei allen Buchhändlern und Buchbindern zu haben. Preis 9 kr.
Hauptdepôt für Baden:
A. Bielefeld's Hofbuchhandlung in **Karlsruhe.**

---

37. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung

auf
Montag den 20. Dezember 1869,
Vormittags 9 Uhr.

1) Anzeige neuer Eingaben.
2) Berathung der Berichte des Abgeordneten Lamey:
   a. über das Budget des Großherzoglichen Kriegsministeriums für die Jahre 1870 und 1871;
   b. über den Entwurf, die Verlängerung der Giltigkeit des Contingentsgesetzes vom 12. Februar 1868 auf 2 Jahre (bis 31. Dezember 1871) betreffend.

Katholischer Gesellenverein.

Zu der am Montag den 27. Dezember, Abends 8 Uhr, stattfindenden Christbescherung laden wir unsere Mitglieder und Freunde hiemit freundlichst ein.

Die sich bei der Gabenverloosung betheiligen wollen, können den Beitrag von 30 kr. oder eine Gabe in diesem Werthe abgeben bei den Herren Geistlichen, Herrn Kaufmann Grimm, Strohhutfabrikant Dessart, Hausmeister Krackert und Meßner Zirk, jedoch längstens bis 23. d. M.

Dabei erlauben wir uns, um besondere Gaben zur Ausschmückung des Christbaums zu bitten.

3.2. Der Vorstand.

Mittheilungen
aus dem
Gesetzes- und Verordnungs-Blatt
für das Großherzogthum Baden.
Nr. 35 vom 15. Dezember 1869.

Inhalt.
Bekanntmachung
des Ministeriums des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten:
den Vertrag mit dem Norddeutschen Bunde wegen gegenseitiger militärischer Freizügigkeit betreffend.

---

*3.1. **Ettlingen. Geschäfts-Eröffnung.**

Ich zeige hiermit an, daß ich mich als **Feilenhauer** dahier niedergelassen habe und bei guter Arbeit billige Preise berechnen werde.

Jakob Haas,
im K. Gramberger'schen Hause in Ettlingen.

Heute, Sonntag den 19. Dezember 1869, auf der Sauießwiese vor dem Ettlingerthor:
auf vielseitiges Verlangen

Großes dänisches Tonnenlaufen,

ausgeführt von **Louis Oehler** aus Karlsruhe, unter Begleitung einer Abtheilung der **Kapelle des Großh. Leib-Grenadier-Regiments.**

Aufstellung 3 Uhr. Anfang halb 4 Uhr.

Eintritt à Person 6 kr.

NB. Es wird gebeten, den Kindern auch einen kleinen Betrag mitzugeben.

Es ladet hiezu ergebenst ein

Louis Oehler.

Schuberg'sche Gartenhalle.

Heute, Sonntag den 19. Dezember:

CONCERT,

ausgeführt vom
Septett des 2. Dragoner-Regiments.
Anfang: halb 4 Uhr. — Eintritt: Herren 6 kr., Damen 3 kr.
Von Abends 8 Uhr an 3 kr.

Grüner Hof.

Heute, Sonntag den 8. Dezember:

Harmonie-Musik,

ausgeführt von der
Feuerwehr-Musik der Maschinenbau-Gesellschaft.
Eintritt 3 kr. Anfang 3½ Uhr.

C. Krausbeck, Uhrmacher,

3.1. **Langestrasse 118,**

empfiehlt eine grosse Auswahl
goldener und **silberner Taschenuhren** jeder Art, **Pariser Pendules, Regulateurs, Reisewecker,** geschnitzter **Kukuks-** und aller Sorten **Schwarzwälder-Uhren** zu billigst gestellten Preisen. Zweijährige Garantie.

Daselbst ist auch ein Musikwerk mit 28 Flöten, acht Stücke spielend, in geschnitztem Gehäuse, zur gefälligen Ansicht aufgestellt.

Georg Oehler,

Hof-Conditor.

Meine auf's Reichhaltigste ausgestattete

Weihnachts-Ausstellung

zeige ich hiermit ergebenst an.

2.1.

2.1.

Christian Oertel,

Kronenstraße 25,
empfiehlt für

Weihnachts-Geschenke

das Neueste und Aechtfarbigste in **Baumwollzeugen, Kleiderstoffen, Tuch,** seidenen **Foulards,** baumwollenen gedruckten, gewobenen, weißen, bunten und leinenen **Taschentüchern,** ostindischbraunen **Taschentüchern, Flanellhemden** und **Cachenez** in größter Auswahl billigst.

Auf bevorstehende Weihnachten

empfehle ich mein reich assortirtes Lager aller möglichen Sorten **Schuhe, Stiefeln** und **Stiefeletten** für Herren, Damen und Kinder unter Garantie solidester und elegantester Arbeit zu den bekannten billigen Preisen.

G. Traub, Langestraße 54.

Reparaturen aller Art werden billig und prompt besorgt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.